Ms 96
724
XVII
Para MPMS 01/127

Waldröslein.

Gedicht von Ferdinand Baron v. Rast.

Musik

von

Anselm Hüttenbrenner

1854.

96

Gedicht von Baron Rast.

Waldesleiche.

Musik von Auguste Hüllmbrunner, Marburg am 25. November 1854.

Moderato.

p

1. Im Wald wars im hin-ter, so todtenstill im Kreis alles
2. Doch plötzlich hört man Kla-gen, im Haine wird es laut. Ein
3. Da lag die alte Eiche in grünen Blätter Zier, wie

pp

1. wär ein al-ler Schlichen im grünen Säumen Kreis. Ein
2. Sonnenweibchen sagen, daß man im Forste Haus. Von
3. eine Kö-nigs-eiche in ihrem Burgen-Zier. In

mf

fz

1. Laub- und Bäume fallen, die Firnen ö'd und leer, windburgen die gr-
2. Ferne klingt ein Rohrn, ein lauter Schinder-fall, und alle Bäume
3. Zwitschern Vöglein sprangen, die todten bar-gen sich, im Walde Vöglein

pp

1. fallen ins tiefe Zeiten-meer, ins tie-fe Zei-tenmeer.
2. können ob eines Baumes Fall, ob ei-nes Bäu-mes Fall.

con espress.

3. sangen: Die Liebe, die stirbt nie, die Lie-be, die stirbt nie.

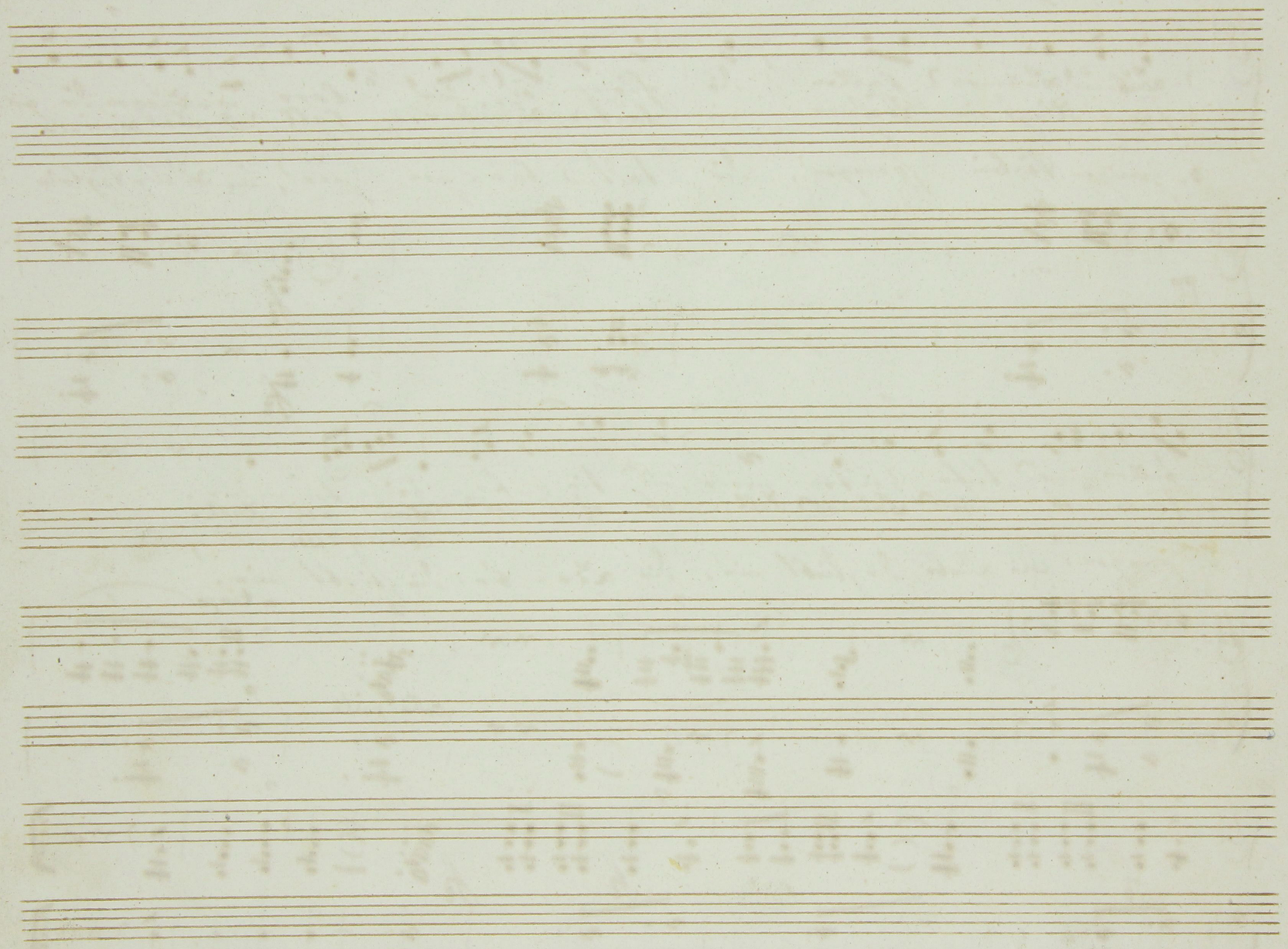
a tempo

colla parte

p

ff

ff

ff

ff